



## TIROLER KUNSTKATASTER

**Inv. Nr.:** 12207    **Erfasst am:** 04.12.2002    **Bearbeiter/in:** Neuner

**Fotonr.:** SZ310\_12

**Archivgegenst.:** Denkmal unbeweglich Kunstkataster

**Aufnahme:** Oktober 1997



**Objekt-Kategorie:** Denkmal

**Objekt-Bezeichn.:** Kriegerdenkmal, Aschbacherdenkmal

**Vulgoname:** Aschbacherdenkmal

**Polit. Gemeinde:** 70901 Achenkirch

**Ortsteil:** Achenkirch

**Standort:** östlich des Friedhofes

**Datierung:** 20., 1923 (bez.), 1984

**Von:** 1923

**Bis:** 1984

**Diözese:** Innsbruck

**Polit. Bezirk:** Schwaz

**Künstler/in:** 677 - Kobald, Franz - Geb: 19.09.1866 - Gest: 21.06.1933 - 19., E., 20. - inschriftlich

**Kurzbeschreibung:** Denkmal für den Schützenkommandanten Anton Dominik Aschbacher (1782-1814) östlich der Kirche. 1923 errichtet, 1984 neu gestaltet. Nach Osten durch eine Natursteinmauer begrenzt, im Vordergrund kleine Grünfläche. Im Zentrum auf vorspringendem Mittelteil Steinskulptur des A.D. Aschbacher auf einen Fels gestützt (inschriftlich 1923). Darunter und auf den leicht rückspringenden Seitenteilen Inschriftentafeln mit den Namen der Gefallenen beider Weltkriege. [aktualisiert, Wiesauer 2016]

**Literatur:** Atz, Kunstgeschichte für Tirol + Vorarlberg, Thieme-Becker.

Tirol Aktuell Ost, 1984, Nr. 45/2; 1987, Nr. 21/7.

Tiroler Anzeiger 1923, Nr. 149, S. 7.

<https://www.achensee.com/wp-content/uploads/2011/12/kulturfuehrer-achensee-2008-pdf.pdf>  
(29.06.2016)



## TIROLER KUNSTKATASTER

**Quellen:** Urheberschaft Bilddatei: Leitzsche (Eigenes Werk) [CC-BY-SA-3.0-at (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/at/deed.en>)], via Wikimedia Commons.

BDA-Bescheid GZ: 51/201/1/2008.